GEMEINDEnachrichten

Kirchschlag bei Linz

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Oktober 2011

Frau Bürgermeister berichtet:

Liebe Kirchschlager Bevölkerung!
Werte Leserinnen und Leser!

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel traf uns die Nachricht von der Schließung dreier Landwirtschaftsschulen im Mühlviertel – darunter auch **UNSERE Kirchschlager Landwirtschaftsschule**!
Pädagogisch mag es sicher richtig sein, diese drei Schulen zu einem agrarischen Bildungszentrum zusammenzulegen. Uns wird die Schule – voraussichtlich ab dem Schuljahr 2016/2017 - sehr fehlen.
Wir glauben aber an die fest versprochene Zusage von LH Dr. Josef Pühringer und LR Max Hiegelsberger, dass wir gemeinsam ein zumindest ebenbürtiges Nachfolgeprojekt finden.
Ich möchte alle Kirchschlagerinnen und Kirchschlager einladen, dazu ihre Ideen einzubringen!

Mit dem schon traditionellen **Familienwandertag**, diesmal mit Schatzsuche und einer Diabolo-Vorführung durch Valerian Kapeller fand die heurige Ferienpassaktion ihren Abschluss.
Vielen Dank den Kirchschlager Wirten für die großzügigen Gutscheinspenden für Familienessen, die wir unter den anwesenden Familien verlosten.
Nochmals ein ganz herzliches Dankeschön den Veranstaltern, ohne deren Engagement wir den Kindern niemals diese Fülle an Ferienerlebnissen bieten könnten!!

Bei der **Jungbürgerfeier „Endlich Achtzehn“** ging es heuer hoch hinaus.
Mutig, geschickt und begeistert erkundeten die Jugendlichen sämtliche Stationen des Hochseilklettergartens.
Die anschließende Jause im Waldhäusl genossen alle wohlverdient! (Foto rechts)

Offensichtlich wohl fühlten sich auch unsere Mitbürger der Generation 60+ beim **„Tag der Älteren“** im St. Anna Pfarrzentrum. Kulinarisch bestens versorgt vom Maurerwirt und musikalisch begleitet durch die Musikkapelle Kirchschlag verbrachten wir gemütliche Stunden in netter Gesellschaft. (Foto unten)

Der schnellste Kirchschlager und somit örtlicher Tagessieger beim heurigen **„Kirchschlager Granitman“** ist Daniel Naderer!
Herzliche Gratulation Daniel!
Bei strahlendem Wetter war diese 16. Auflage des Kirchschlager Bike and Run für die vielen Teilnehmer aber auch für das Publikum ein voller Erfolg!
(Foto rechts)

Nicht ganz so schnell aber dennoch sportlich und vor allem der Gesundheit dienend wanderten wir beim **5. Wandertag der Gesunden Gemeinde**.
Wanderführer Josef Rohrmanstorfer leitete uns vom Gemeindeamt über die Rudolfsquelle zum Gasthaus Wildberghang und über die Wetterkapelle und Haiderweg wieder zurück ins Ortszentrum.

Auch der heftige Wind und Regen während der letzten Gehminuten konnte unsere gute Stimmung nicht verderben. (Foto oben)

Einen höchst interessanten und amüsanten Abend bestritt der bekannte ORF – Journalist Dr. Bert Brandstetter im Rahmen der **Villen – Literatur** im Gemeindeamt. (Foto rechts)

Mit dem Vorstand der EnergieAG, dem Kirchschlager DDr. Werner Steinecker findet der diesjährige Zyklus „Prominente lesen und erzählen“ am 17. Oktober 2011 seinen Abschluss.

Auf einen weiteren kulturellen Höhepunkt möchte ich Sie unbedingt hinweisen: ab 25. Oktober 2011 spielt der **Theaterverein Kirchschlag** das Stück „Ein Blick von der Brücke“
Die Proben laufen auf Hochtouren und wir warten schon gespannt auf die Premiere!

Am 22. Oktober 2011 beginne ich wieder meine **„Dorfgespräche“** und möchte Sie herzlich einladen, mit mir über Ihre Wünsche und Anliegen persönlich in geselliger Runde vor Ort zu sprechen.
Die Einladungen erhalten die Bewohner der jeweiligen Ortschaften per Post!
Ich freue mich auf Ihr Kommen und Ihr Interesse an der Entwicklung unserer schönen Gemeinde!

Herzlichst Ihre Bürgermeisterin

MR Dr. Gertraud Deim

Gemeinde Bürgerservice

Volksbegehren „Bildungsinitiative“

Vom 03. bis 10. November 2011.

Das **Eintragungslokal** (Gemeindeamt Kirchschlag, Büro Bürgerservice) ist durchgehend geöffnet am:

Donnerstag, 03.11.2011	08.00 - 20.00 Uhr
Freitag, 04.11.2011	08.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 05.11.2011	08.00 - 10.00 Uhr
Sonntag, 06.11.2011	08.00 - 10.00 Uhr
Montag, 07.11.2011	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag, 08.11.2011	08.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 09.11.2011	08.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag, 10.11.2011	08.00 - 16.00 Uhr

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit am Gemeindeamt zur Verfügung.

Förderaktion Holzheizung

Bundesweite Förderoffensive.

Errichten Sie in Ihrem Haus noch bis 31.10.2011 ein Pellet- oder Hackgutzentralheizungsgerät oder einen Pelletkaminofen und profitieren Sie von der Förderaktion!
Holz ist nicht nur ein klimaschonendes Heizmaterial, es ist zudem auch wesentlich günstiger und resistenter.
Die Anschaffung von Biomasseheizungen wird pauschal mit 500,- Euro pro Heizanlage und Haushalt bis zum 31.10.2011 unterstützt.
Die Antragstellung ist ausschließlich im Internet unter **www.holzheizungen2011.at** möglich.

Zusätzliche Informationen finden Sie unter **www.klimafonds.gv.at/foerderungen.**

Linz AG - NEU

NEU - Versorgungssicherheit durch isolierte 30 kV Luftkabel.

Als erstes Energieversorgungsunternehmen setzt die LINZ STROM GmbH isolierte Luftkabel ein. Diese eignen sich besonders für Waldgebiete mit störungsanfälligen Leitungstrassen.

Mehr Sicherheit bei Stromversorgung.
Bei Sturm oder starkem Schneefall können Bäume und Äste, die in die bisher verwendeten blanken Leiterseile der Freileitung fallen, Stromabschaltungen verursachen.

Mit dem neuen, isolierten Luftkabel können die Stromausfälle reduziert werden.
Die LINZ STROM GmbH kontrolliert nach Unwettern oder anderen außergewöhnlichen Ereignissen alle Luftkabelstrecken. Sollten Sie zwischenzeitlich ungewöhnliche Zustände bemerken, wie z.B. einen Baum in einer Leitung, ersuchen wir um Hinweise unter der Störungs-Hotline 0732-3409. Diese Nummer ist auch auf jedem Mast ersichtlich.

Weiterer Ausbau folgt.
Bei positiven Erfahrungen mit den neuen Luftkabeln werden weitere Freileitungen durch Waldgebiete umgerüstet. Durch den Einsatz dieser innovativen Technik erhöht die LINZ STROM GmbH die Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit des Versorgungsnetzes für ihre Kunden noch weiter.

Rückfragen bitte an:

LINZ AG
Immer bestens betreut.

Ing. Gerhard Fegerl,
Tel. Nr. 0732/3400-3175

Reisepass für Kinder - NEU

Benötigen Kinder einen eigenen Reisepass?

Auf Grund einer Entscheidung der Europäischen Union gilt nunmehr zum Schutz der Kinder das Prinzip **„Eine Person – Ein Pass“**; die Kindermiteintragung ist unzulässig.

Seit dem 15. Juni 2009 gilt folgende Rechtslage:

- Neue Kindermiteintragungen sind nicht mehr möglich.
- Bestehende Kindermiteintragungen sind bis inklusive 14.06.2012 gültig.
- Mit 15.06.2012 werden bestehende Kindermiteintragungen ungültig; der Reisepass selbst, in dem sich die Kindermiteintragung/en befindet/n, behält jedoch seine Gültigkeit.
- Daher – beantragen Sie rechtzeitig für Ihr/e Kind/er einen eigenen Reisepass.

Dazu benötigen Sie: die Geburtsurkunde und den Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes, ein aktuelles Passfoto (nach den neuen Passbildkriterien), welches nicht älter als 6 Monate sein darf, alle Reisepässe, in denen das Kind/die Kinder noch eingetragen sind.

Sie können einen Antrag zur Ausstellung eines Reisepasses in jeder Gemeinde oder Bezirkshauptmannschaft stellen.
Die Kinder sind in jedem Fall mitzunehmen.

Der Reisepass für Kinder unter 2 Jahren ist kostenlos und ist 2 Jahre gültig. Der Reisepass für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren kostet € 30,00 und gilt 5 Jahre. Ab dem 12. Lebensjahr wird bereits ein „Erwachsenen“-Reisepass ausgestellt: Kosten € 75,90, gültig für 10 Jahre. Die Passbehörde benötigt hierzu schon die Fingerabdrücke.

Weitere Informationen erhalten Sie jederzeit am Gemeindeamt bei Fr. Birgit Reiter oder Hrn. Harald Reisenberger, 07215-2285-0.

Sozialberatungsstelle

Unterstützungsfonds.

Zur finanziellen Hilfe in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen gibt es einen Unterstützungsfonds, aus dem Leistungen beispielsweise wegen eines krankheitsbedingt erhöhten Lebensaufwandes oder bei nicht gedeckten Kosten einer medizinisch notwendigen Behandlung, erbracht werden können.
Unterstützungen werden nur auf Antrag ausbezahlt. Es handelt sich dabei um freiwillige Leistungen, auf die kein Rechtsanspruch besteht.
Die Höhe der Unterstützungen richtet sich nach den Einkommens- und Vermögensverhältnissen der Antragsteller.
Anträge können z. B. bei Pensions-versicherungsanstalten, beim Bundessozialamt, der Oö. Gebietskrankenkasse usw. gestellt werden.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Sozialberatungsstelle Hellmonsödt
des Sozialhilfeverbandes Urfahr-Umgebung
Marktplatz 18, 4202 Hellmonsödt
Tel. Nr. und Fax 07215/39261
email: sbs-hellmonsoedt.post@shvuu.at
Ansprechpartnerin: Petra Hofer

Familienbildungszentrum

Jugend Wohlfahrt
URFAHR-UMGEBUNG

Eltern-Mutterberatung mit Müttertreff.

im Hort der Volksschule Hellmonsödt, EG, jeden 3. Montag im Monat, 08.30 -10.30 Uhr, mit Dr. Eva Pastl und DSA Michaela Schöndorfer.
Termine 2011: 17. Oktober 2011
21. November 2011
19. Dezember 2011

Still- und Babygruppe.

im Gemeinschaftsraum des Betreubaren Wohnens, jeden 1. Montag im Monat, 09.00 – 11.00 Uhr, mit DKS Andrea Hemmelmayr.
Termine 2011: 07. November 2011
05. Dezember 2011

Gesunde Gemeinde

„Schau auf dein Herz!“

Tipps und Infos zur Herz-Kreislauf-Gesundheit.

Hilfe für das Herz!

Ein Mensch mit Herzkrankheit fühlt sich in seinem körperlichen, psychischen, sozialen und mentalen Wohlbefinden manchmal vorübergehend, zumeist jedoch länger, beeinträchtigt. Die eigene Integrität steht plötzlich in Frage.

Vieles wird überdacht: "Was macht mich und damit mein Herz krank? Wie führe ich mein Leben und bin ich damit zufrieden? Was beschränkt oder beengt mich? Was möchte ich gerne tun? Was kommt zu kurz? Was ist in meinem Leben wirklich bedeutsam? Was tut mir gut? Wie und wo fühle ich mich wohl? Was möchte ich loslassen? Was möchte ich verändern?"

Die Interventionen in der Kardiopsychologie und Psychosomatik beziehen sich auf die Ziele der besseren Selbstwahrnehmung, Verhaltensänderung bzw. Modifikation und der Einstellungsänderung zu sich und dem eigenen Leben. Die erfolgreiche Akzeptanz und Bewältigung der Erkrankung und Hinwendung zur Gesundung stehen im Mittelpunkt. Informationsvermittlung, Unterstützung, korrigierende Erfahrungen und Umsetzung helfen hierbei. Mit diesem Prozess entwickelt der Betroffene zu sich und seinem Körper ein neues Vertrauen, sowie ein achtsames Bewusstsein um die eigene Gesundheit.
Das was dem Herzerkrankten in den rehabilitativen Maßnahmen hilft, sind die Schutzfaktoren der Prävention.

Mag. phil. Ingeborg Luise Meister, (Gesundheits-) Psychologin und Psychotherapeutin in freier Praxis Kardiopsychologische Rehabilitation ZARG Graz

Stellenangebot

Wir suchen ab sofort **Fliesenleger**, welche selbstständig arbeiten, zu guten Konditionen und bei kollegialem Betriebsklima.

Bewerbung an:

Firma Flies mal
4190 Bad Leonfelden, Linzerstraße 33
Tel. Nr. 07213/20661
email: fliesen.malinak@aon.at

MED Ausbildungszentrum

Im Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Linz werden Kurse im Rahmen der Sanitätshilfsdienste angeboten:

- **Operationsgehilfen**
- **Laborgehilfen**

Kursbeginn am 09. Jänner 2012.
Kurszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag, von 17.00 bis 20.10 Uhr.

Anmeldung bis spätestens 15.11.2011 an:

Akh, MED-Ausbildungszentrum
Sekretariat
Paula-Scherleitner-Weg 3, 4021 Linz
Tel. Nr. 0732/7806-3106
www.medaz.at

Sportunion

Aktiv in den Herbst.

Die ersten Kurse haben bereits begonnen.
Rhythmische Frauengymnastik, Wirbelsäulengymnastik für Damen und Herren, Ballschule für Kinder, Skigymnastik für Schüler und Erwachsene, Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen stehen wieder auf dem Programm.
Schau rein auf:
www.kirchschlag.net/sportunion.

Auch das Winterprogramm der **Sektion Stocksport** steht fest. So wird ein Wintercup organisiert, die Betreuung der Stockbahnen am Breitenstein ist gesichert und das alljährliche Birnstockturnier findet am Sonntag, 15. Jänner 2012 statt.

Der Distelfink meint ….

Nach der Anpassung ist in der Tier- und Pflanzenwelt auch das Täuschen und Tarnen überlebenswichtig.
Im heurigen Herbst sind viele besonders große Schmetterlinge zu beobachten.
Das **Tagpfauenauge** sitzt mit ausgebreiteten Flügeln auf einer Blüte. Die vier großen Augen aus Farbschuppen sollen einem Angreifer vermitteln, dass hier ein großes Tier sitzt, welches gefährlich werden könnte. Klappt das Tagpfauenauge die Flügel zusammen sieht es aus wie ein welkendes Blatt und ist kaum mehr zu erkennen.

Gerlinde Kaineder

Herbstzeit im Kindergarten.

WORTSPIELEREIEN

Wortspielereien sind lustig und die Kinder haben Spaß daran auch mit Worten zu „spielen“.
Die Sprache ist das wichtigste Mittel des Sozialkontaktes.
Darüber hinaus aber kommt der Sprache auch in der Intelligenzentwicklung des Kindes eine wichtige Rolle zu.

Sprache und Denken stehen in einer engen Wechselbeziehung:
Um einen Sachverhalt zu begreifen, muss man die Wörter und Sätze, mit denen er beschrieben wird, verstehen.
Umgekehrt kann man nur das sprachlich richtig wiedergeben, was man genau verstanden hat.
Sprache und Denken stellen eine funktionelle Einheit dar, die umso enger ist, je komplizierter die Denkvorgänge sind.
Das bedeutet, dass ein Kind, das sprachlich gefördert wird, nicht nur besser sprechen, sondern gleichzeitig auch besser denken kann.
„Sprechen“ und „Sprachbildung“ muss am Erleben des Kindes anknüpfen und mit den Erfahrungen, die ein Kind im Umgang mit den Dingen macht, gekoppelt sein.
Dafür bieten sich im Kindergartenalltag viele Ansatzpunkte.

H eiterkeit, hüpfen, hämmern, Holzspielzeug, Hut, Himmel, Haus, Hampelmann

E rnte, essen, erleben, erforschen, erfinden

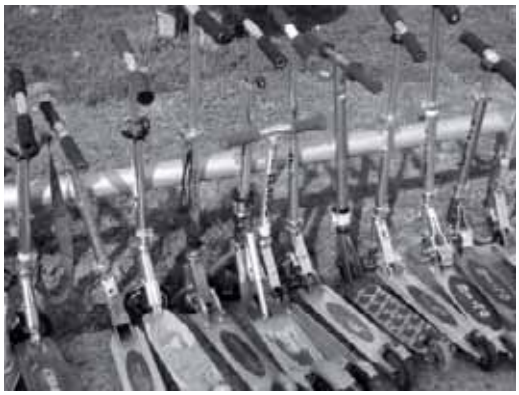
R utschen, rote Blätter, Rumpelstilzchen, riechen, rumoren, reisen, Regenbogen, Regen, rasten

B allspielen, bauen, basteln, Bewegung, Baumrinde, Blumen

S uppe, singen, süß, sauer, sausen, summen, Sonne, Sterne, spüren, staunen, Sand

T urnen, tanzen, tummeln, trinken, Tischdecken, ticken, tasten, trommeln

Die Taferlklassler haben das Schulhaus schon als ihre neue Wirkungsstätte erobert: Begeistert und eifrig bewältigen sie den Schulalltag. Sicherheit im Bereich des Schulweges und des Straßenverkehrs ist gleich von Beginn weg ein vorrangiges Ziel.
Frau Bgm. MR Dr. Gertraud Deim hat den Schulanfängern wiederum Warnwesten übergeben. Lob und Bewunderung für das Tragen der schicken Weste hören wir gerne – das ermuntert uns zur täglichen Verwendung und unterstützt damit den Schutz der Kinder im Straßenverkehr.



Scooter werden bei unseren Schülerinnen und Schülern immer beliebter. Neben der raschen Fortbewegungsmöglichkeit und dem Spaß für die Kinder birgt der Umgang mit diesem Transportmittel auch Gefahren. Im Umfeld der Parkflächen neben dem Kindergarten- und dem Schulgebäude fahren die Kinder hinter und zwischen den Autos relativ rasch zur Schule bzw. vor allem nach Hause. Ausparkende (rückwärts fahrende !!) Autos und zufahrende PKW sind somit eine große Gefahr! Wir ersuchen alle Beteiligten um Vorsicht! Den Eltern empfehlen wir unbedingt eine Begehung und Besprechung der Situation, damit die Kinder eine sichere Verhaltensweise einüben können.

Lesespaß von Anfang an!

Gleich in den ersten Schulwochen stürmten die Kinder der 2. Klasse die Pfarrbücherei! Im reichen und vielseitigen Angebot an Büchern wurde eifrig geschmökert und gelesen.

Schulmuseum Bad Leonfelden

„Guten Morgen, Fräulein!“ tönt es mit unterdrücktem Lachen am Morgen in der Schulhalle, wenn Lehrerinnen das Schulhaus betreten.
Im Schulmuseum Bad Leonfelden haben die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe allerlei über den Schulbetrieb früherer Zeiten erfahren.
Nach einer Schulstunde „in der Vergangenheit“ sind sich die Kinder einig: Lieber besuchen wir unsere moderne und gut ausgestattete Adalbert Stifter Volksschule!

Weihnachtsfreude in der Schuhschachtel!

Gemeinsam mit dem Elternverein und dem Kindergarten beteiligt sich die Adalbert Stifter Volksschule auch heuer wieder an dieser Sozialaktion, die rumänischen Kindern in ärmlichen Verhältnissen zugute kommt. Vielleicht möchten auch Sie diese Aktion unterstützen.

Was kann geschenkt werden:
Neue Hygieneartikel: Zahn-, Haut- Haarpflege;
Neuwertige Wäsche und Kinderkleidung;
Süßigkeiten, nichts Verderbliches; Schulwaren, Bastel-, Mal- und Sportartikel, Spielsachen, Bilderbuch ohne Text, Kuscheltier, (leere Schuhschachteln zum Weiterverpacken). Bei Paketen mit Kinderkleidung bitte außen ein Pickerl anbringen: „Geeignet für … (Altersangabe, eventuell Bub/Mädchen)“.
Abgabe: in der Schule und im Kindergarten.
Geschenke und Waren, die dann in Pakete für Kinder zusammengestellt werden und/ oder Schuhschachtel-Pakete mit angeführten Waren und Artikeln (nicht verpacken oder verschnüren, aber ev. den Deckel weihnachtlich verkleiden).
Sammelzeit: ab sofort bis Montag, 07. November 2011.

Schülereinschreibung - Schuljahr 2012/13

Terminankündigung:
Montag, 21. November 2011, nachmittags.

Linda Grubauer, Schulleiterin

Tanz dich fit

Tanzen … einmal anders …

Wussten Sie, dass Tanzen bis ins hohe Alter für jede/n ohne tänzerische Vorkenntnisse und ohne Partner/in möglich ist?
Wir tanzen zu alten Schlagern, Walzer, Märschen, Volkstänzen aus aller Welt und historischen Tänzen.

So verbessern sich die Links-Rechts-Orientierung, das Raumgefühl, die Trittsicherheit, das Gedächtnis, das Selbstwertgefühl und die Beweglichkeit des Körpers, der Seele und des Geistes.
Anfängliche Berührungsängste gehen bald verloren und ein Wohlgefühl des Miteinander-Bewegens im gleichen Rhythmus stellt sich ein.
Weil ich selbst am eigenen Leib erlebt habe, was diese Art der Bewegung bewirkt, habe ich vor acht Jahren die Ausbildung zur Tanzleiterin gemacht. Ich leite derzeit zwei Gruppen und staune immer wieder, wie sich Menschen durch die Bewegung zum Positiven verändern.
Also, wer sich fit halten will ist bei uns willkommen.
Wir treffen uns 2mal im Monat im Sitzungssaal des Gemeindeamts Kirchschlag.
Die Termine finden sie auf der Kirchschlager Website unter „Tanz dich fit“ oder sie rufen mich einfach an unter Tel. Nr. 0664/73570620.

Waltraud Gangl

Musikverein

Musikverein aktuell.

Das Marschieren bei strahlendem Sonnenschein beim Erntedankzug war für die Musikkapelle heuer eine besondere Freude.
Gleich im Anschluss verliehen die Musiker dem Treffen der Kirchschlager 60plus-Bevölkerung beim Tag der Älteren eine gemütliche Stimmung.

Jetzt konzentriert sich die Kapelle wieder vermehrt auf die Probenarbeit. Die Vorbereitungen für das nächste Konzert laufen bereits. Besinnlichen Stücke, aber auch moderne Rhythmen, sollen die Vorfreude auf Weihnachten in einem ganz besonderen Ambiente wecken.

Das Adventkonzert am 03. Dezember 2011 wird nämlich heuer in der Kirche stattfinden.

Wir stellen uns vor:

Was wird eigentlich gespielt in einer Musikkapelle?
Dieser Frage wollen wir auch in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten nachgehen und Ihnen damit die verschiedenen Instrumente und Register unserer Kapelle näher bringen.

Das Flügelhorn.

Das Flügelhorn hat seinen Ursprung im Signalhorn. Bereits im 18. Jahrhundert bezeichnete „Flügelhorn“ das Instrument des Flügelmeisters, der die Funktion hatte, mit seinen Signalen die verschiedenen Flügel einer Jagdgesellschaft zu koordinieren. Als Signalinstrument wurde es auch in der Marschkompanie des Militärs verwendet.
Das Flügelhorn ist als Sopraninstrument aus der Familie der Bügelhörner in Bauform und Stimmung der Trompete ähnlich. Der Klang des Flügelhorns ist jedoch weicher als der der Trompete. Im Unterschied zur Trompete hat das Flügelhorn ein überwiegend konisches Rohr, eine weite Mensur und ein Mundstück mit einem tiefen Kessel.
Als melodieführendes Instrument wird das Flügelhorn sowohl im Blasorchester, als auch im Jazz und vereinzelt in der Kunstmusik eingesetzt. In Militärorchestern sorgt das Instrument zusammen mit dem Alt-, Tenor- und Baritonhorn für mehr Klangbreite.

In der Kirchschlager Musikkapelle wird das Flügelhorn von Andreas Rohrmanstorfer, Josef Pargfrieder und Manfred Pichler gespielt.

Pferdesport

Erfolgreiche Reiterpassprüfung am Reissnhof in Kirchschlag.

Bei strahlendem Sonnenschein stellten sich am 24. September 2011 fünf junge Reiterinnen der Reiterpassprüfung.

Im Bild: Daniela Ruckendorfer, Johanna Dall, Tanja Hirnschrodt, Elisa Putschögl und Jana Putschögl.

Ein besonderes Dankeschön an den Richter Fritz Biermayr und der Beisitzenden vom Oö. Pferdesportverband Andrea Wagner für die kompetente und sehr freundliche Durchführung der Prüfung.
Die stolzen Prüflinge sagen Dankeschön an Harald Kikinger für die gelungene Vorbereitung zum Springen, an Frau Mag. Ursula Seyr und Sandra Herbst für das Dressurtraining und an Judith Putschögl für die Organisation.
An die Familie Birngruber einen recht herzlichen Dank für die Bereitstellung ihrer Anlage und an den Reitverein Kirchschlag-Geng. Ebenso einen Dank der Rettung Kirchschlag in Bereitschaft von Silke Pachinger und Lisa Stöger, wobei es zum Glück an diesem schönen Tag zu keinem Einsatz kam.

Wir gratulieren den jungen Reiterinnen!

Freiw. Feuerwehr Kronabittedt

Kameradschaftsausflug

der Freiwilligen Feuerwehr Kronabittedt am 24. September 2011.
Bei Sonnenschein begann der Tag in Schlierbach bei der „Kremstaler Landmatura“.

Auf traditionelle, nostalgische, kuriose und lustige Art und Weise führten wir so manche (fast schon vergessene) typisch bäuerliche Kenntnisse und Fähigkeiten durch. Bei den einzelnen Disziplinen wie Sensen mähen, Pflanzen bestimmen, (Holz-)Kuh melken, Schnaps erkennen, Krapfen backen, kam der Spaß für die ganze Gruppe nicht zu kurz.

Im Anschluss wurde bei guter Jause das Diplom der „Landmatura“ verliehen.

Der nächste Programmpunkt war ein Rundgang im Limonikeller in Linz. Dabei haben wir vieles über die Baugeschichte der Stollen, das Leben im 2. Weltkrieg und das Kriegsende in Linz erfahren.

ARS ELECTRONICA

Das Ars Electronica gewährte aufgrund des „Jahres der Freiwilligkeit“ kostenlosen Eintritt für die ganze Gruppe. Herzlichen Dank!
Wir begaben uns auf eine spannende Entdeckungsreise zu aktuellen Themen der Technologie, Kunst und Gesellschaft. Dabei näherten wir uns spielerisch den Wissenschaften vom Leben, traten mit Robotern in Kontakt, wurden zu DesignerInnen der Zukunft und gewannen in der GeoCity ganz neue Einblicke ins lokale und globale Umfeld der Menschen. Auch der Besuch im Deep Space durfte nicht fehlen: Mit hochauflösenden Projektionen von je 16 x 9 Metern auf Wand und Boden entführte der Deep Space in faszinierende 3-D- und 2-D-Welten — von einer virtuellen Südseeinsel bis in das Weltall.
In allen Ausstellungen stand dabei Entdecken und Experimentieren im Vordergrund!

Ausstellungseröffnung

Unter dem Titel "Markierungen" wird

am Sonntag, 23. Oktober 2011
um 19.00 Uhr
im St. Anna Pfarrzentrum

eine Fotoausstellung eröffnet.

Dr. Christian Taglieber gestaltet die Wände mit "Markierungen", die Wegbegleiter im Leben darstellen.
Eine kurze multimedial gestaltete Fotoschau im Saal gibt einen weiten Einblick in das fotographische Werk.
Kommen Sie zu diesem "farbigen" Abend und lassen Sie sich überraschen.....

Dr. Christian Taglieber

Theater.kirchschlag

„Ein Blick von der Brücke“ – Herbstproduktion.

Die Proben zur diesjährigen Theaterproduktion laufen auf Hochtouren und alle Mitwirkenden, vor allem die Darsteller und Regisseurin Christine Kaineder, freuen sich, Ihnen bald das Ergebnis präsentieren zu dürfen.

Ab sofort sind unter www.theaterkirchschlag.at Karten erhältlich.
Wer sich vor der Kartenbestellung im Internet scheut, wird im Gemeindeamt und im Pfarramt Kirchschlag unterstützt. Außerdem können sich Interessierte gerne Gusto im Facebook holen – Videos und Bilder geben bereits einen Vorgeschmack davon, was die Zuschauer erwartet.

Kartenpreise:
Erwachsene € 10,--,
Jugendliche (14 – 17 Jahre) € 8,--.

Termine:

25.10.2011 PREMIERE	
29.10.2011	31.10.2011
03.11.2011	05.11.2011
08.11.2011	11.11.2011
12.11.2011	
jeweils um 20.00 Uhr	
im St. Anna Pfarrzentrum Kirchschlag.	

Das theater.kirchschlag freut sich auf Ihr Kommen!

Bibliothek

Gemeinde | Was ist los in Kirchschlag – Oktober / November 2011

Datum	Veranstaltung	Veranstalter / Ansprechperson	Ort	Uhrzeit
17.10.2011	Villen-Literatur	Adalbert-Stifter-Gesellschaft	Gemeindesaal	20.00
18.10.2011	Bauberatung	Gemeinde	Gemeindeamt	08.00
18.-19.10.11	2 Tage in Prag	Seniorenbund	Prag	06.30
19.10.2011	Tarock-Runde	Seniorenbund	St. Anna Pfarrzentrum	14.00
22.10.2011	Auszahlung Sparverein	Sparverein Sportalm	Gasthaus Sportalm	19.00
22.10.-13.11.11	Wildwochen	Manfred Hofinger	Gasthaus Hofinger	-
23.10.2011	Ausstellungseröffnung	Dr. Christian Taglieber	St. Anna Pfarrzentrum	19.00
25.10.2011	Tanz dich fit	Waltraud Gangl	Gemeindesaal	15.00
25.10.2011	Ein Blick von der Brücke – Premiere	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
27.10.2011	Selba-Club	Waltraud Gangl	St. Anna Pfarrzentrum	15.00
29.10.2011	Ein Blick von der Brücke	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
31.10.2011	Wildessen bei Hofinger	Seniorenbund	Gasthaus Hofinger	12.00
31.10.2011	Ein Blick von der Brücke	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
01.11.2011	Allerheiligen	Pfarre	St. Anna Kirche	14.00
	Andacht mit Totengedenken		Bergfriedhof	
02.11.2011	Tarock-Runde	Seniorenbund	St. Anna Pfarrzentrum	14.00
02.11.2011	Hl. Messe Friedhofgang mit Laternen	Pfarre	St. Anna Kirche	19.15
03.11.2011	Seniorennachmittag	Pfarre	St. Anna Pfarrzentrum	13.00
03.11.2011	Ein Blick von der Brücke	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
03.-10.11.11	Volksbegehren „Bildungsinitiative“	Gemeinde	Gemeindeamt	-
05.-15.11.11	Gansl & Enten	Maurerwirt	Gasthaus Maurer	-
05.11.2011	Ein Blick von der Brücke	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
07.11.2011	Kleidersammlung für Caritas	Sozialausschuss der Pfarre	Garage St. Anna Pfarrzentrum	17.00
08.11.2011	Tanz dich fit	Waltraud Gangl	Gemeindesaal	15.00
08.11.2011	Ein Blick von der Brücke	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
10.11.2011	Martinsfest mit Laternenumzug	Kindergarten, Pfarre	St. Anna Pfarrkirche	17.00
11.11.2011	Kreativer Abend	Frauenmosaik	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
11.11.2011	Ein Blick von der Brücke	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
12.11.2011	Ein Blick von der Brücke	Theaterverein	St. Anna Pfarrzentrum	20.00
13.11.2011	Familienmesse	Pfarre	St. Anna Kirche	09.15
	Frühstück BEI UNS	Spiegel	St. Anna Pfarrzentrum	
15.11.2011	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Gemeindesaal	19.30
16.11.2011	Tarock-Runde	Seniorenbund	St. Anna Pfarrzentrum	14.00
17.11.2011	Lesung	Bibliothek	Bibliothek	20.00
19.11.2011	Reiterball	Reit- und Fahrverein	Gasthaus Wasserwirt	20.00
22.11.2011	Tanz dich fit	Waltraud Gangl	Gemeindesaal	15.00
23.11.2011	Bauberatung	Gemeinde	Gemeindeamt	08.00
24.11.2011	Selba-Club	Waltraud Gangl	St. Anna Pfarrzentrum	15.00
26.11.2011	Adventkranzweihe	Pfarre	St. Anna Pfarrkirche	16.15
26.11.2011	Adventliches	Bibliothek	St. Anna Pfarrzentrum	-
	nach der Adventkranzweihe			
27.11.2011	Jahreshauptversammlung	Pfarre, kfb	St. Anna Pfarrzentrum	14.00
30.11.2011	Tarock-Runde	Seniorenbund	St. Anna Pfarrzentrum	14.00

Die Termine wurden von der Kirchschlager Gemeindehomepage–News.net (Stand 06.10.2011) übernommen und von dem jeweiligen Veranstalter bekanntgegeben.

Impressum:
Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
Gemeinde Kirchschlag, 4202 Kirchschlag bei Linz 44
Tel. Nr. 07215/2285-0
Internet: www.kirchschlag.net
email: gattringer.sabine@kirchschlag.ooe.gv.at
Verlagspostamt: 4205 Kirchschlag bei Linz